

Freude an der Tracht

Bad.Zeit.
23.3.2006

Gottenheimer Trachtengruppe verstärkt ihre Jugendarbeit

GOTTENHEIM (eh). Eine riesengroße Resonanz erfuhr im vergangenen Jahr das überregionale Jugendzeltlager in Gottenheim. Dieses war von der Jugendabteilung des Bundes Heimat- und Volksleben ausgerichtet worden. Die Gottenheimer Trachtengruppe hatte dieses mitorganisiert und erntete dafür reichlich Lob und Anerkennung. Über drei Tage hinweg war rund um das Stadion eine Zeltstadt für 240 Teilnehmer aufgebaut. Bei den Workshops mit unterschiedlichen Themen banden sich die Gottenheimer Vereine und Firmen ebenfalls mit ein.

Vergrößert hat sich die Tanzgruppe um ihre Leiterin Vera Stork. Sechs Paare präsentieren nationale und internationale Volkstänze. Die angegliederte Singgruppe um Sarah Stork hat einige neue Lieder in das Repertoire aufgenommen. Finanziell ist die Heimat- und Trachtengruppe gut aufgestellt. Im Jahr 2005 konnte Rechne-

rin Vera Stork einen Jahresüberschuss bilanzieren.

Das Ziel, die Begeisterung von neuen Mitgliedern für die Pflege des heimischen Brauchtums, steht auch in diesem Jahr im Mittelpunkt der Aktivitäten. Damit auch der Nachwuchs zum Mitmachen bewegt werden kann, haben sich Janina Heß und Helena Gehri zu Jugendleiterinnen ausbilden lassen.

Bei verschiedenen Anlässen möchten die Gottenheimer auch wieder mit ihren Beiträgen in der Breisgauer Tracht das Publikum erfreuen.

Termine: 15. April Heimatabend in Gottenheim. Mitgestaltung am Sommerferienprogramm. Ausflug nach Österreich im Juli.

Mitglieder: 136 (Vorjahr 150). Aktive: 36 (40).

Kontakt: Stefan Heß, Hauptstraße 14, ☎ 07665/8169.

Neue BUND-Gruppe

GOTTENHEIM/UMKIRCH/MARCH. Die Bund-Ortsgruppe Gottenheim will versuchen, im Raum Gottenheim/March/Umkirch eine Gruppe aufzubauen, die sich um örtliche Probleme des Natur- und Umweltschutzes kümmert und eventuell auch Exkursionen und Veranstaltungen anbietet. Dazu findet eine Informationsveranstaltung am Montag, 27. März, um 20 Uhr in der Schulstraße 17 in Gottenheim statt. Ein kurzer Diavortrag von Frank Baum mit dem Titel „Der Kaiserstuhl, ein einmaliges Naturparadies“ eröffnet den Abend. Axel Mayer, Geschäftsführer des Bund-Regionalverbandes Südlicher Oberrhein berichtet anhand aktueller Umweltthemen über die regionale Arbeit des B und. Anschließend wird Dieter Kügele zu dem Thema „Wiederbelebung einer Ortsgruppe am Beispiel der Bund-Ortsgruppe Schönberg“ sprechen. Der Vortragssaal befindet sich im Vereinsheim neben der Grund- und Hauptschule, dem ehemaligen evangelische Kirchenraum.

Versammlung zur B 31

GOTTENHEIM (ms). Zwei zusätzliche Termine aufgrund vieler anstehender Projekte legten die Gottenheimer Gemeinderäte in ihrer jüngsten Sitzung fest. So soll am Montag, 3. April, um 19.30 Uhr eine Bürgerversammlung zum Thema Weiterbau der B 31 West stattfinden. Bürgermeister Kieber möchte hierbei die Meinung der Bürger zum weiteren Vorgehen einholen. Am Donnerstag, 27. April, treffen sich die Räte zudem ab 19 Uhr zu einer außerplanmäßigen Gemeinderatssitzung, die nächste reguläre ist bereits am Montag, 10. April.